



Weiterbildungsrichtlinie

Mehr Weiterbildung, weniger Fachkräftemangel: Die Weiterbildungsrichtlinie im Überblick

Inhalt

Weiterbildung

Förderprogramm Weiterbildungsrichtlinie – Wer, Wie, Was

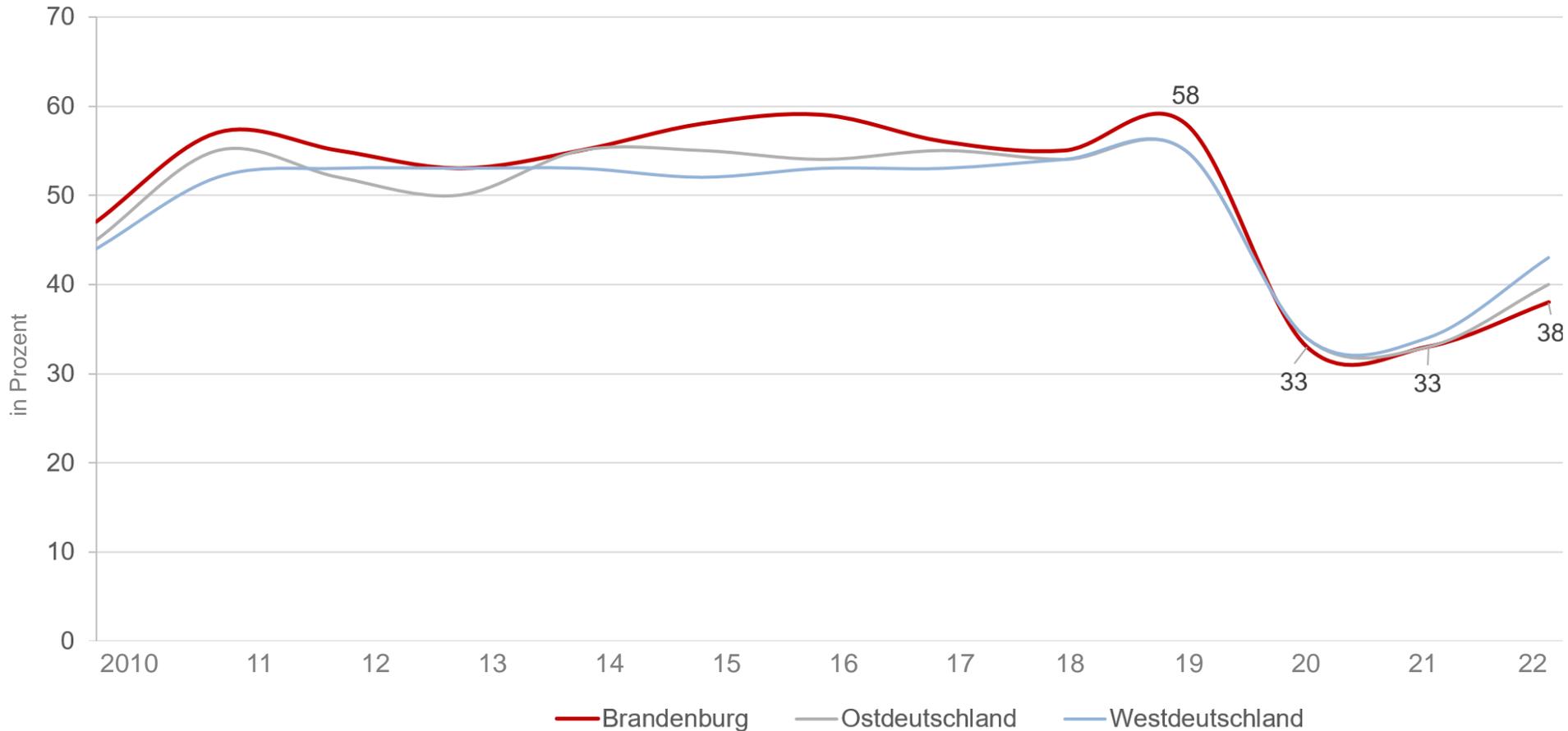
Antragsverfahren in der ILB

Beispiel-Antrag und Erfolgsgeschichten

So unterstützt die ILB

Verteilung von Weiterbildung – nach Region

Weiterbildungsbeteiligung von Betrieben in Brandenburg, Ost- und Westdeutschland 2010 bis 2022



In wirtschaftlich schwierigen Zeiten sinkt die Beteiligung an betrieblicher Weiterbildung

Trotz Erholung nach der Corona-Krise bleibt Brandenburg hinter dem deutschen Schnitt.

Quelle: IAB-Betriebspanel, Befragungswellen 2010 bis 2022

Fachkräftemangel gezielt begegnen – Chancen durch Weiterbildung

Herausforderung:

- ◆ Der **Fachkräftemangel** stellt viele Mittelständler vor große Herausforderungen.
- ◆ Gleichzeitig **verändern** Digitalisierung und Klimaschutzanforderungen **bisherige Geschäftsmodelle** und Prozesse.
- ◆ **Qualifizierung** der Mitarbeitenden ist eine **nachhaltige Lösung** zur Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit – das ist den Unternehmen bewusst.
- ◆ Die **Hemmschwellen sind groß**, da andere (finanzielle) Schwerpunkte gesetzt werden müssen, oder die Personaldecke so dünn ist, dass „keine Zeit“ für Weiterbildung ist.



<https://www.istockphoto.com/de/search/2/image-film?phrase=fachkräftemangel>

Fachkräftemangel gezielt begegnen – Chancen durch Weiterbildung

Lösung: Förderung für Weiterbildung nutzen

- ✓ Gute Arbeit bedeutet auch, **Mitarbeitende für neue Anforderungen** zu qualifizieren, statt nur auf externe Fachkräfte zu hoffen.
- ✓ Unternehmen brauchen praxisnahe Lösungen, mit wenig bürokratischen Hürden und **finanzielle Unterstützung**, um wettbewerbsfähig zu bleiben und um Transformationen vollziehen zu können
- ✓ **Unterstützung bietet die Weiterbildungsrichtlinie des Landes Brandenburg**
- ✓ Übernahme von 50 % der Weiterbildungskosten, um Unternehmen finanziell zu entlasten
- ✓ Fokus auf digitale, zukunftsorientierte Qualifizierungen
- ✓ Mitarbeitende qualifizieren – wertschätzen – langfristig binden



Foto: Robert Kneschke - Fotolia.com

Vereine haben ähnliche Herausforderungen

Herausforderung:

- ◆ Der Demografische Wandel macht es schwer, engagierte Mitglieder zu finden
- ◆ Digitalisierung verändert die Art, wie Verein arbeiten
- ◆ Viele Vereine haben nicht die finanziellen und zeitlichen Ressourcen für Weiterbildung

Lösung: Förderung für Weiterbildung nutzen

- ✓ Weiterbildung kann helfen, ehrenamtliche Strukturen zu stärken und neue Mitglieder zu gewinnen
- ✓ Weiterbildungen erleichtern den Einstieg, sich aktiv zu engagieren
- ✓ Übernahme von 50 % der Weiterbildungskosten, um Vereine finanziell zu entlasten
- ✓ Ehrenamtliche qualifizieren – wertschätzen – langfristig treue Mitglieder



Foto: floridabar.org

Inhalt

Weiterbildung

Förderprogramm Weiterbildungsrichtlinie – Wer, Wie, Was

Antragsverfahren in der ILB

Beispiel-Antrag und Erfolgsgeschichten

So unterstützt die ILB

Die Weiterbildungsrichtlinie

Inhalt:

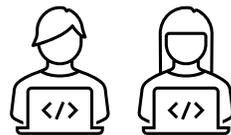
- ✓ **Förderprogramm des Landes Brandenburg** zur finanziellen Unterstützung von Weiterbildungen
- ✓ **Zielgruppen:** Unternehmen, Vereine und Beschäftigte (ausgenommen Auszubildende und Studierende)
- ✓ **Zweck:** Qualifizierung fördern, Fachkräfte sichern, Wettbewerbsfähigkeit stärken!



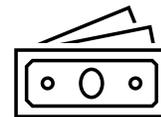
**Antrag
stellen**



**Weiterbildung
durchführen**



**Förderung
erhalten**



**Zukunft
sichern**



Weiterbildungsrichtlinie - Was wird gefördert

Förderzweck = **Weiterbildung**

- ✓ viele Weiterbildungsvorhaben sind förderfähig
- ✓ **Schulungen, Seminare, Qualifizierungen, Zertifizierungen, Trainings, etc. mit Teilnahmebestätigung/ Zertifikat**
- ✓ **Kompetenzerweiterungen** und **Lerninhalte** müssen erkennbar sein
- Ausgeschlossen sind
 - berufsabschlussbezogene Qualifizierungen, Netzwerktreffen, Fachtagungen, wiederkehrende rechtlich vorgeschriebene Weiterbildungen, Fahrerlaubnisse, Steuer- oder Unternehmensberatung
 - bereits begonnene Weiterbildungen oder Weiterbildungen, zu denen Sie sich bereits angemeldet haben

Weiterbildungsrichtlinie – Wie wird gefördert

Förderart = Zuschuss, kofinanziert mit Eigenmitteln

Bildungsscheck für Beschäftigte

- ✓ bis zu **60 % der Weiterbildungskosten** und Prüfungsgebühren (keine Bewirtungskosten)
- ✓ **Mindestförderhöhe 500 Euro**, max. 3.000 Euro pro Maßnahme
- ✓ **Zweimal pro Kalenderjahr**

Unternehmen und rechtsfähige Vereine

- ✓ bis zu **50 % der Weiterbildungskosten** und Prüfungsgebühren (keine Bewirtungskosten)
- ✓ **Mindestförderhöhe 1.000 Euro**
- ✓ Anzahl der Teilnehmenden und der Maßnahmen **unbegrenzt**
- ✓ **Zweimal pro Kalenderjahr**

Antragsaufkommen in der ILB im Jahr 2024

Antragseingänge in 2024: 1.000 Stück*

- davon Bildungsscheck (BS): 40 %
- davon Unternehmen: 60 %
 - davon Vereine: 5 %

Zusagen in 2024: 800 Stück*

- davon BS: 340 Stück (42%)
- davon Unternehmen: 460 Stück (58%)
 - davon Vereine: 32 Stück (4%)

Zusage-Summe: 5.000.000 EUR

- davon BS: 550.000 EUR
- davon Unternehmen: 4.450.000 EUR
 - davon Vereine: 150.000 EUR

**Die Differenz zwischen Antragseingängen und Zusagen ergibt sich aus Anträgen, die abgelehnt werden mussten, u.a. wegen eines vorzeitigen Maßnahmebeginns oder einer nicht förderfähigen Maßnahme, bspw. wegen einer zugrundeliegenden Rechtsvorschrift.*

Inhalt

Weiterbildung

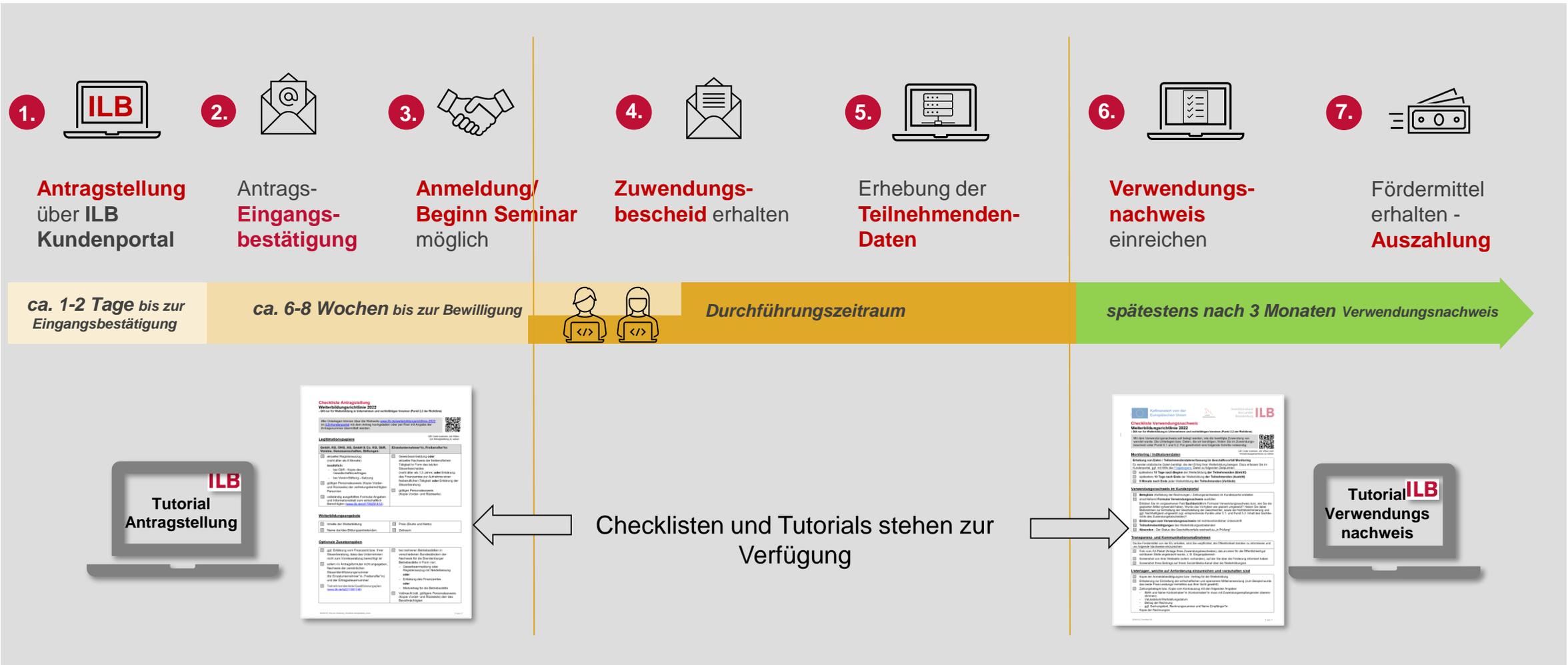
Förderprogramm Weiterbildungsrichtlinie – Wer, Wie, Was

Antragsverfahren in der ILB

Beispiel-Antrag und Erfolgsgeschichten

So unterstützt die ILB

Antragsverfahren in der ILB



Inhalt

Weiterbildung

Förderprogramm Weiterbildungsrichtlinie – Wer, Wie, Was

Antragsverfahren in der ILB

Beispiel-Antrag und Erfolgsgeschichten

So unterstützt die ILB

Beispiel-Antrag – „ABC-Dächer GmbH“ - mehrere Maßnahmen

„Fachkraft Energiespeicher“



2 Teilnehmende (TN)

2.000 Euro pro TN = 4.000 Euro

„Montagekraft für PV-Anlagen“



4 Teilnehmende (TN)

1.500 Euro pro TN = 6.000 Euro

„Gebäudeenergieberater“



1 Teilnehmer (TN)

2.000 Euro pro TN = 2.000 Euro

„Digitale Büroorganisation“



2 Teilnehmende (TN)

1.000 Euro pro TN = 2.000 Euro

Ausgaben: 14.000 Euro

Zuschuss: 7.000 Euro

Weitergebildete Mitarbeiter: 9

Erfolgsgeschichte 1 – Digitalisierung im Handwerk – Effizienzsteigerung durch KI-Weiterbildung

Vorher: Traditionelle Arbeitsweise

- Manuelle Kundenkommunikation (Telefon, E-Mail, persönlicher Kontakt)
- Lange Wartezeiten auf Rückmeldungen
- Produktionsplanung auf Papier oder mit einfachen Tabellen
- Steigende Kosten durch Ineffizienz
- Fehlende digitale Kenntnisse bei den Mitarbeitenden



Foto: dpa/Armin Weigel

**Weiterbildung mit Förderung
durch das Land Brandenburg**

Nachher: KI-gestützte Prozesse

- ✓ Automatisierte Kundenkommunikation durch Voice-Chatbots
- ✓ Bessere Erreichbarkeit, schnellere Reaktionszeiten und höhere Kundenzufriedenheit
- ✓ Visuelle KI zur Produktions- und Materialplanung
- ✓ Reduzierter Zeitaufwand durch digitale Assistenzsysteme
- ✓ Souveräner Umgang mit KI-Tools



<https://www.wolpersweb.de/blog/chatbots-fuer-den-kundenservice>



<https://nlsq1.com/blog/post/chat-gpt-35-turbo-microsoft-teams-application>

Digitalisierung im Handwerk – Effizienzsteigerung durch KI-Weiterbildung

Ergebnis der geförderten Maßnahme:



Höhere **Effizienz** durch optimierte Planung und KI-gestützte Prozesse



Messbare **Zeit- und Kostenersparnis**



Erreichbarkeit 24/7



Zukunftssicherheit für den Betrieb durch digitale Innovation



Begeisterte Mitarbeiter und Kunden

„Dank der Förderung konnten wir unsere Arbeitsweise modernisieren und bleiben wettbewerbsfähig. Ohne Förderung hätten wir uns das nicht leisten können“ – Geschäftsführer eines Handwerksbetriebs



Erfolgsgeschichte 2 – Digitalisierung im **Handwerk** – Einsatz von IT im Betrieb und **Tablets auf der Baustelle**

Vorher: Traditionelle Arbeitsweise

- Störungsmeldung telefonisch, keine zentrale Erfassung
- unkoordinierte Störungsbearbeitung
- keine zufriedenstellende Reaktionszeit
- manuelle Erfassung von Materialien und Arbeitszeit
- Verzögerte Rechnungsstellung (z.T. mehrere Monate, Jahre)
- Fehlende digitale Kenntnisse bei den Mitarbeitenden



<https://www.istockphoto.com/>

Weiterbildung mit
Förderung durch das Land
Brandenburg

Nachher: mit Tablets digital unterwegs zum Kunden

- ✓ alle Handwerker ausgestattet mit Tablets zur Auftragsbearbeitung auf der Baustelle
- ✓ durch Förderung wurden Mitarbeitende geschult im Umgang mit neuer Software
- ✓ Annahme der Störungsmeldung im Büro - Automatische Zuweisung des nächsten verfügbaren Monteurs
- ✓ Digitale Erfassung von Materialverbrauch und Arbeitszeit vor Ort
- ✓ Rechnungsinhalte werden direkt an das Büro gesendet
- ✓ Rechnungsstellung erfolgt noch am selben Tag



<https://www.istockphoto.com/>

Erfolgsgeschichte 2 – Digitalisierung im Handwerk – Einsatz von IT im Betrieb und **Tablets auf der Baustelle**

Ergebnis der geförderten Maßnahme:



Schnellere Bearbeitung von Störungsmeldungen und Aufträgen



Reduzierte Verwaltungsaufwände



Bessere Liquidität durch schnellere Rechnungsstellung



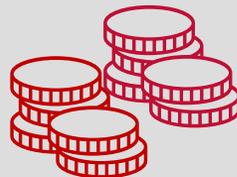
Höhere Kundenzufriedenheit durch schnellere Abwicklung



Zufriedene Mitarbeiter, **bessere Mitarbeiterbindung**

„Unsere Mitarbeiter fühlen sich durch die angebotenen Weiterbildungen wertgeschätzt. Auch unsere Auszubildenden wissen, dass wir sie qualifizieren werden und in die Zukunft investieren und bleiben deswegen bei uns“ – Geschäftsführerin eines Handwerksbetriebs

Kosten ohne Förderung



25.800 Euro

Kosten mit Förderung



12.900 Euro

**12.900 €
Zuschuss**

Erfolgsgeschichte 3 – **Umwelt, Nachhaltigkeit und Kundenbindung** – ein Fleischerfachbetrieb schult sein Personal

 Die **ABC Fleischerei GmbH** beschäftigt **63 Mitarbeiter** in **8 Filialen**

 **Bewusstsein für Umwelt und Nachhaltigkeit** haben zu einem **veränderten Einkaufsverhalten** der Kundschaft geführt

 Die **Umsätze** sind um bis **zu 40% zurückgegangen**

 Andererseits sind **Einkaufs-, Energie- und Produktionskosten** seit Corona **stark angestiegen**

 **Berufliche Weiterbildung** gehört zur **Unternehmenskultur** der ABC Fleischerei GmbH

Diese aktuelle Entwicklung hat uns veranlasst, diese Qualifizierungsmaßnahme durchzuführen.

• **Folgende Qualifikationen** wurden geplant und durchgeführt:

- ✓ Umwelt und Nachhaltigkeit im Verkauf
- ✓ Wir gehen in die Produktion
- ✓ Erfolgreiche Kundenbindung * Umsatz sichern
- ✓ Das eigene Auftreten im Verkauf - Hygiene und HACCP Konzepte
- ✓ Umgang mit Kundenkritik * Verhalten im Groß- und Einzelhandel sowie Beratung



*„Wir können feststellen, dass die Qualifizierungsmaßnahme erfolgreich durchgeführt werden konnte und die geschulten Mitarbeiter mit erweitertem und neuem Wissen ihre Aufgaben erledigen können“ –
Geschäftsführer Fleischerei*

Positive Kundenstimmen

Vergangene Woche erhielt ich per Post die Bewilligung der ILB. Darüber habe ich mich sehr gefreut! **Vielen herzlichen Dank für Ihre Unterstützung und Beratung, Sie haben mir wirklich sehr geholfen.**

Soeben habe ich gesehen, dass mein Antrag bewilligt wurde. Ich freue mich sehr und danke Ihnen herzlich für die gute Beratung und schnelle Bearbeitung!

Vielen Dank für die Zusendung von Abschluss und Auszahlung. An dieser Stelle einen ganz großen Dank an Sie ! Für Ihre Kompetenz, Geduld und freundliche Art meine vielen Fragen rund um die Förderung zu beantworten. Und insgesamt an ILB und ESF, stellvertretend an Sie: **Toll, dass es diese Förderungen gibt und ich mich auf diese Weise weiterbilden konnte!**

Ich bedanke mich ganz herzlich für die Bewilligung meines Antrages. Ich freue mich wirklich sehr, denn der Betrag ist bei meinem kleinen Einzelunternehmen nicht so einfach zu begleichen.

Gerade habe ich die Nachricht in der Postbox gelesen und mich sehr über die Bewilligung der Auszahlung gefreut. **Vielen Dank - insbesondere auch für Ihre Geduld.**

Inhalt

Weiterbildung

Förderprogramm Weiterbildungsrichtlinie – Wer, Wie, Was

Antragsverfahren in der ILB

Beispiel-Antrag und Erfolgsgeschichten

So unterstützt die ILB

Unsere Unterstützung - Infomaterial und digitale Angebote

- ✓ **Infotelefon – 0331 – 660 2200**
- ✓ **Persönlichen Ansprechpartner*in mit Durchwahl**
- ✓ **Terminvereinbarung in der ILB oder als Video-Call**
- ✓ **Wegweiser – Ihr Weg zur Förderung**
- ✓ **Checklisten – Unterlagen, ToDos**
- ✓ **Tutorials zur Antragstellung und zum Verwendungsnachweis (ILB-Webseite, Youtube-Kanal, dynamische QR-Codes)**
- ✓ **Onlineseminare – kommen Sie gern auf uns zu ☺**



**Infotelefon
Weiterbildung**

Mo.- Do. 9.00-16.00, Fr.
9.00-15.00 Uhr

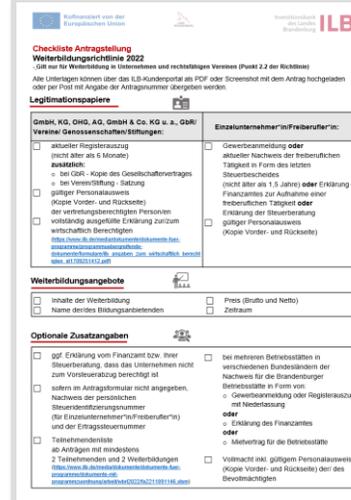
Tel.: 0331 660-2200

E-Mail Kontakt



**Ihr Weg zur Förderung
Weiterbildungsrichtlinie 2022**
-Soll nur für Weiterbildung in Unternehmen und rechtmäßigen Vereinen (Punkt 2.2 der Richtlinie)

- 1. Antragsstellung**
Registrieren Sie sich bzw. Ihr Unternehmen im ILB-Kundenportal und füllen Sie den Antrag online aus. Laden Sie alle benötigten Unterlagen hoch. Bitte reichen Sie den Antrag inkl. Anlagen ausschließlich über das Kundenportal ein.
- 2. Antrags-
eingangsbestätigung**
Sobald Ihr Antrag erfolgreich übermittelt wurde, erhalten Sie eine **Antrags-
eingangsbestätigung** über das Kundenportal. Dies ist noch keine Zusage zur Förderung.
- 3. Anmeldung zur
Weiterbildung**
Ab jetzt können Sie sich oder Ihre Mitarbeiter:innen auf eigenes Risiko beim **Bildungsanbieter** anmelden und die **Weiterbildungen** beginnen.
- 4. Prüfung Ihrer
Unterlagen**
Bitte geben Sie uns **jetzt** etwas Zeit, Ihre Antragsunterlagen zu prüfen. Sollten wir noch weitere Unterlagen oder Informationen benötigen, **melden wir uns**.
Nachgeforderte Unterlagen reichen Sie **online** über unser **Kundenportal** ein. Hier finden Sie auch Ihre Ansprechperson.
- 5. Zuwendungsbescheid
erhalten**
Sobald die Prüfung Ihres Antrages zum positiven Ergebnis (Zuwendungsbescheid) geführt hat, können Sie Ihr **Verwendungsnachweis** abschließend **umsetzen**. **Bitte machen Sie sich mit den Bestandteilen und Auflagen des Bescheides und den Hinweisen der Checkliste vertraut**.
- 6. Verwendungsnachweis
einreichen**
Nach Abschluss aller benötigten Weiterbildungen füllen Sie den **Verwendungsnachweis im Kundenportal** aus und reichen ihn mit den Anlagen ein (siehe Zuwendungsbescheid). Sollten wir noch weitere Unterlagen benötigen, **melden wir uns**.
- 7. Fördermittel erhalten**
Nach Abschluss der Verwendungsnachweisprüfung werden die **Fördermittel** **ausgezahlt**.



**Checkliste Antragstellung
Weiterbildungsrichtlinie 2022**
-Soll nur für Weiterbildung in Unternehmen und rechtmäßigen Vereinen (Punkt 2.2 der Richtlinie)
Alle Unterlagen können über das ILB-Kundenportal als PDF oder Screenshot mit dem Antrag hochgeladen oder per Post mit Kopie der Antragsunterlagen übergeben werden.

Legitimationspapiere

GmbH, KG, OHG, AG, GmbH & Co. KG u. s., GbR/ Vereine/ Genossenschaften/Stiftungen:	Einzelunternehmer*in/Freiberufler*in:
<input type="checkbox"/> aktueller Registerauszug (nicht älter als 6 Monate) zusätzlich: o bei GbR - Kopie des Gesellschaftsvertrages o bei Vereinsbildung - Satzung	<input type="checkbox"/> Gewerbeanmeldung oder amtlicher Nachweis der beruflichen Tätigkeit in Form des letzten Steuerbescheides (nicht älter als 1,5 Jahre) oder Erklärung des Finanzamtes zur Aufnahme einer beruflichen Tätigkeit oder Erklärung der Steuerberatung
<input type="checkbox"/> gültiger Personalausweis (Kopie Vorder- und Rückseite) der vertretungsberechtigten Personen	<input type="checkbox"/> gültiger Personalausweis (Kopie Vorder- und Rückseite)
<input type="checkbox"/> vollständig ausgefüllte Erklärung zur zum wirtschaftlichen Berechtigten https://www.ilmw.de/ilmw/interne/verwendungsnachweis/auswertungsnachweis/auswertungsnachweis.html auszufüllen, ausfüllen, zum elektronisch hochladen https://www.ilmw.de/ilmw/interne/verwendungsnachweis/auswertungsnachweis.html	

Weiterbildungsangebote

<input type="checkbox"/> Inhalte der Weiterbildung	<input type="checkbox"/> Preis (Brutto und Netto)
<input type="checkbox"/> Name des/des Bildungsanbieters	<input type="checkbox"/> Zeitraum

Optionale Zusatzangaben

<input type="checkbox"/> ggf. Erklärung vom Finanzamt bzw. ihrer Steuerberatung, dass das Unternehmen nicht zum Vorsteuerzug berechtigt ist.	<input type="checkbox"/> bei mehreren Betriebsstätten in verschiedenen Bundesländern der Nachweis für die Brandenburg-Betriebsstätte in Form von: o Gewerbeanmeldung oder Registerauszug mit Niederlegung oder o Erklärung des Finanzamtes oder o Mietvertrag für die Betriebsstätte
<input type="checkbox"/> Sofern im Antragsformular nicht angegeben, Nachweis der persönlichen Steueridentifikationsnummer (der Einzelunternehmer*in/Freiberufler*in) und der Ertragssteuernummer	<input type="checkbox"/> Vollmacht inkl. gültigen Personalausweis (Kopie Vorder- und Rückseite) aller des Bevollmächtigten
<input type="checkbox"/> Teilnehmernachweis ab Anträgen mit mindestens 2 Teilnehmenden und 2 Weiterbildungen https://www.ilmw.de/ilmw/interne/verwendungsnachweis/auswertungsnachweis/auswertungsnachweis.html	



Wir **erweitern** unser **Dienstleistungsangebot** kontinuierlich über die verschiedensten Kanäle:



Persönlich



Schriftlich



Digital



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!